

## MEDIENINFORMATION

November 2023

Centro Canalejas Madrid (CCM), E

### Ausgezeichnetes historisches Herzstück

**Das einzigartige Projekt rund um das Centro Canalejas Madrid (CCM) umfasste die Totalsanierung und komplette inhaltliche Verwandlung mehrerer historischer Gebäude mitten im Herzen der spanischen Metropole. Der Fokus lag dabei auf dem Schutz und Erhalt des historischen und kulturellen Erbes, namentlich der Fassaden und der Hauptgalerie zweier Gebäude. Für das Umweltdesign sowie die Energieeffizienz des Projekts wurde es unterdessen mit dem internationalen LEED-Zertifikat in Gold ausgezeichnet.**

Eine Sanierung dieses Ausmasses war bisher beispiellos. Es handelte sich um die bisher grösste städtebauliche Massnahme in Madrid. Sie lag in den Händen des Bauunternehmens OHLA, das auch Eigentümerin des Komplexes ist, sowie Estudio Lamela Arquitectos. Das Projekt umfasste sieben historischen Gebäude mit unterschiedlichem Schutzgrad, die dem Centro Canalejas eine einzigartige Identität verleihen. Sie entstanden ab 1887 auf einer Grundfläche von 50.000 Quadratmetern nach Plänen des Architekten José Grases Riera; eingeweiht wurden die Gebäude im Jahr 1891.

Die vormals eigenständigen Finanzgebäude waren seit der Verlagerung des Finanzzentrums an den Stadtrand mehrheitlich verwaist. Das Konzept war, die sieben Bauten im Innenbereich vollständig zurückzubauen und zu einem einzigen Gebäude mit gemischter Nutzung zusammenzulegen. Nur die historischen Gebäudefassaden sollten dabei erhalten bleiben. Auf diese Weise entstand ein neues Luxus-Zentrum Madrids in altem, aber modernisiertem Kleid. Es beherbergt heute unter anderem ein Four Seasons Hotel, Luxuswohnungen, eine exklusive Einkaufsgalerie sowie diverse Gourmetrestaurants. Dem architektonischen Erbe wurde Rechnung getragen mit der Erhaltung der Fassaden inklusive der Wiederherstellung von mehr als 17.000 wertvollen Zierelementen.

Für die Neuerstellung von Fenstern und Türen wurde auf die eleganten Stahlprofile Janisol Arte 2.0, Janisol und Jansen Art'15 zurückgegriffen. Damit konnte nicht nur der optische Charakter der Fassaden erhalten werden, sondern dank der optimalen Isolation der Profile wurde auch die optimale Energieeffizienz sowie der nötige Schallschutz für die urbanen Gebäude erreicht. An den Eingängen zu den Innenhöfen, um die sich die sieben Gebäude gruppieren, wurden vier Meter hohe Türen der Serie Janisol eingebaut. Die Einkaufspassage erhielt Paravents mit Profilen der Serie Jansen Art'15 mit goldenen Glasleisten, die die ursprünglichen Farben und die Atmosphäre der Innenräume der Gebäude wiedergeben.

### **Anerkennung für Nachhaltigkeit**

Im Rahmen einer der wichtigsten städtischen Initiativen der letzten Jahre wurde das Centro Canalejas Madrid mit dem internationalen LEED-Zertifikat in Gold ausgezeichnet. Diese Anerkennung durch das renommierte US Green Building Council (USGBC) hebt das Umweltdesign sowie die Kriterien für die Energieeffizienz hervor, die während des Bauprozesses und bei der anschliessenden Umsetzung angewandt wurden. Das Projekt folgte insbesondere dem Programm LEED for New Construction and Major Renovations (LEED-NC) für neue Gebäude oder grössere Renovierungen. Darüber hinaus wurde bei der Planung des Projekts die BIM-Methode (Building Information Modeling) angewandt, was sich positiv auf die Nachhaltigkeit auswirkt, indem es eine Kostenoptimierung und einen verantwortungsvollen Umgang mit den materiellen Ressourcen ermöglicht.

### **BAUTAFEL:**

**Bauherrschaft:** OHLA Group, Madrid

**Architektur:** Estudio Lamela Arquitectos, Madrid

**Metallbau:** Proinller – Glasfield projects, Madrid

**Eingesetzte Produkte:** Janisol Arte 2.0, Janisol, Jansen Art'15

**Text:** Nicola Schröder, Zürich

**Fotos:** Alfonso Quiroga, Madrid

**Bildrechte:** Jansen

### **Ansprechpartner für die Redaktionen:**

Gerald Brandstätter, Conzept-B GmbH

Anemonenstrasse 40d

CH-8047 Zürich

Tel.: +41 (0)43 960 07 70

Mail: [gbrandstaetter@conzept-b.ch](mailto:gbrandstaetter@conzept-b.ch)

Jansen AG

Anita Lösch

Industriestrasse 34

CH-9463 Oberriet SG

Tel.: +41 (0)71 763 99 31

Fax: +41 (0)71 763 91 13

Mail: [anita.loesch@jansen.com](mailto:anita.loesch@jansen.com)

### **BILDÜBERSICHT:**

Die redaktionelle Nutzung der Bilddaten ist an den vorliegenden Objektbericht gebunden.

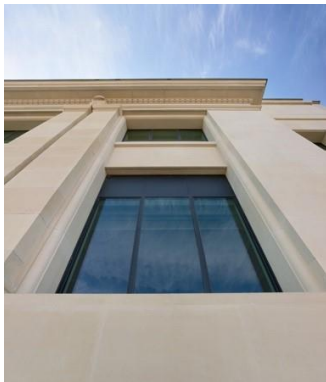


**Bild 1**



**Bild 2**

Die beteiligten Gebäude wurden im Inneren vollständig zurückgebaut. Nur die historischen Gebäudefassaden blieben erhalten und wurden saniert. Auf diese Weise entstand ein neues Luxus-Zentrum Madrids im alten, aber modernisierten Kleid.



**Bild 3**



**Bild 4**

Mit den eleganten Stahlprofilen konnte der ursprüngliche Charakter der Fassaden erhalten werden.



**Bild 5**



**Bild 6**

Dank der optimalen Isolation der Stahlprofile wurden auch die optimale Energieeffizienz sowie der nötige Schallschutz für die urbanen Gebäude erreicht.



**Bild 6**

Die Atmosphäre der Innenräume der Gebäude wird durch die Stahlprofile von Jansen optimal unterstrichen.



**Bild 7**